

**INTERPELLATION**  
**der Grossräte Marcel Bayard, PDCC, und Daniel Emonet, PDCB, betreffend**  
**Abwärtsarbeiten in den Strafanstalten (16.12.2011) 2.207**

Wir müssen feststellen, dass die Hausmeisterarbeiten in den Strafanstalten von Fachleuten für Justizvollzug mit Fachausweis beziehungsweise von Erziehern erledigt werden. Wurden die Hausmeisterstellen bislang schlicht und einfach vergessen?

Gewisse Unterhaltsarbeiten werden nämlich vor Ort von Fachleuten für Justizvollzug ausgeführt, die sich ebenfalls um die Koordination und die Überwachung der von externen Unternehmen durchgeführten Arbeiten kümmern. Während dieser Zeit müssen diese Fachleute ihre eigentlichen Aufgaben vernachlässigen.

Das spitzt den bereits bestehenden Personalmangel umso mehr zu. Die Anstellung von Hausmeistern wäre finanziell interessant (tieferer Lohn als ein Erzieher oder eine Fachperson für Justizvollzug mit Fachausweis).

Daher wollen wir wissen, weshalb der Staatsrat diese Situation schon seit mehreren Jahren toleriert und weshalb er im Budget noch keine Hausmeisterstellen für die Strafanstalten von Crêtelongue, Pramont, Sitten und Martigny vorgeschlagen hat?

Sitten, den 16. Dezember 2011  
(11.45 Uhr)

Marcel Bayard, Grossrat, PDCC  
Daniel Emonet, Grossrat, PDCB